



Nummer: 50/2017  
den 13. Juni 2017

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Nichtöffentlich bis zum  
Abschluss der Vorberatung

KT  
 VFA  
 ATU  
 ATU/BA 29. Juni 2017  
 SOA  
 KSA  
 JHA

Betreff: Deponie Weißer Stein Auffüllabschnitte VI und VII  
-Vergabe 2. Bauabschnitt

Anlagen: Bauabschnittsplan, Vergabeempfehlung

Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

**BESCHLUSSANTRAG:**

1. Der Betriebsausschuss vergibt den Auftrag für die Baumaßnahme „Deponie Weißer Stein Auffüllabschnitte VI und VII, 2. Bauabschnitt“ an die Firma Heinrich Feeß GmbH & Co. KG in Kirchheim u. T. für 1.510.655,72 €
2. Der Betriebsausschuss stimmt der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Vermögensplan 2017, Teil 1, Nr. 4.1.3 zu.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Im Wirtschaftsplan 2017 (Seite 28, Nr. 4.1.3) sind insgesamt 1.100.000,00 € für die Maßnahme veranschlagt (900.000,00 € Planansatz und 200.000,00 € Verpflichtungsermächtigung). Die überplanmäßige Bausumme von rd. 411.000 € wird erst im Jahr 2018 kassenwirksam werden. Der Planansatz im Wirtschaftsplan 2018 wird sich daher gegenüber der Finanzplanung von 200.000,00 € auf 611.000,00 € erhöhen. Die Finanzierung der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Wirtschaftsjahr 2017 erfolgt über die nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigung bei Vorhaben „Nachsorge Deponie Katzenbühl, Oberflächenabdichtung“ (Seite 30, Nr. 1.3.1), so dass der Gesamtbetrag

der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2017 nicht überschritten wird.

**Sachdarstellung:**

In 2010 wurden bei der Planung zur Herstellung der Deponiesohle die letzten Auffüllabschnitte VI und VII in insgesamt 4 Bauabschnitte untergliedert (vgl. Anlage).

Der 1. Bauabschnitt mit 2,8 ha wurde in 2011 realisiert. Nach der Verfüllung in den zurückliegenden Jahren wird der 2. Bauabschnitt für die Erhaltung geringer Böschungsneigungen benötigt.

Dieser 2. Bauabschnitt schließt sich nördlich des 1. Abschnittes an und beinhaltet die Fläche bis zur Abrollstrecke. Dies erleichtert auch die Zufahrt für die Anlieferungsfahrzeuge. Die Ausschreibung und der Bau des 2. Bauabschnittes wurden daher für 2017 geplant. Der Gesamtbereich steht damit 2018 für die Verfüllung zur Verfügung.

Die Erschließungskosten für den 2. Bauabschnitt wurden vom Ingenieurbüro auf rund 1.565.000,- € geschätzt. Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung wurden von 6 Firmen Angebotsunterlagen abgeholt, von diesen Firmen haben drei ein Angebot abgegeben. Das wirtschaftlichste Angebot kommt von der Fa. Heinrich Feeß GmbH & Co. KG in Kirchheim und liegt bei der genauen Bausumme von 1.510.655,72 €.

Angebotstabelle:

<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme brutto</b>
Heinrich Feeß GmbH & Co. KG	1.510.655,72 €
GEBR. LUTZ Bauunternehmung GmbH & Co. KG	1.710.552,12 €
Leonhard Weiß GmbH & Co. KG	1.779.863,47 €

Heinz Eininger  
Landrat

Kopp  
Geschäftsführer